Zweiter Wirtschaftsstammtisch 28.02.2013

Logistik von NRW nach Tschechien stärken

Zweiter deutsch-tschechischer Wirtschaftsstammtisch hatte Transporte als Schwerpunktthema.

VON DENISA RICHTERS

Der gelungene Auftakt im September 2012 scheint sich herumgesprochen zu haben. Denn beim zweiten deutsch-tschechischen Wirtschaftsstammtisch, zu dem das tschechische Konsulat, die Wirtschaftsförderung des Landes NRW.Invest und Wulf-Christian Ehrich von der für Tschechien zuständige Industrie- und Handelskammer Dortmund ins „Pilsner Urquell" am Marktplatz geladen haben, war mit mehr als 50 Gästen noch besser besucht als schon die Premiere. In lockerer Atmosphäre hatten Deutsche und Tschechen aus unterschiedlichen Branchen die Möglichkeit, sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.

„Mit unserem gemeinsamen Wirtschaftsstammtisch möchten wir neue Akzente in die Wirtschaftsbeziehungen zwischen NRW und Tschechien setzen", sagt Petra Wassner, Geschäftsführerin von NRW-Invest. Ebenso vielfältig wie die Gäste waren die Themen. Schwerpunkt diesmal waren Transport und Logistik zwischen NRW und Tschechien. „Sie sind die Voraussetzung für alle Wirtschaftsbereiche und haben bei der Wirtschaftskooperation zwischen Deutschland und Tschechien einen hohen Stellenwert", sagte Konsul Ondřej Karas.

Die Gastgeber des deutsch-tschechischen Wirtschaftsstammtischs Wulf-Christian Ehrich (l., IHK Dortmund), Petra Wassner (NRW.Invest) und Konsul Ondřej Karas mit dem tschechischen Fortuna-Spieler Martin Latka (r.) RP-FOTO: ENDERMANN

Zum Thema waren Fachgäste geladen, darunter Amit Ray von Czech Airlines. „Aufgrund der hohen Nachfrage von deutschen Firmen und Touristen wird Czech Airlines ab diesem Sommer die wöchentlichen Flüge von Deutschland nach Prag von 57 auf 99 erhöhen", so Ray. Aus NRW wird die Strecke Düsseldorf-Prag dreimal täglich nonstop bedient. Außerdem sprachen zum inhaltlichen Schwerpunkt des Abends Lutz Honerale, beim Flughafen Düsseldorf für Marketing und Strategie zuständig, und Martin Ness von dem Hildener Logistik-Unternehmen Rhenus Freight Logistics.

Quelle: Rheinische Post 01.03.2013